

# LAUFFENER BOTE

32. Woche

11.08.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Baustellenbesichtigungsfahrt des Gemeinderates

Teil 1: Radweg  
Kirchheim  
(Verkehr)

Die weiteren  
Stationen:

18.08.:  
Stadtmauer  
Werderstraße  
(Denkmalschutz)

25.08.:  
Kiesstraße 7  
(Sanierung  
Lauffen IV)

01.09.:  
Drogeriemarkt  
(Einzelhandels-  
standort Brühl)

08.09.:  
Kindergarten  
Bismarckstraße  
(Generationen-  
quartier)

15.09.:  
Jugendwerkstatt  
Kies (Bildung  
und Betreuung)



### Aktuelles

■ 10. Kinderspielstadt Little City ist zu Ende (Seite 3)



■ Thekenteam des Bürgerbüros endlich wieder vollzählig (Seite 5)

### Kultur

■ Märchen für Erwachsene im Burgturm am Dienstag, 16. August um 19.30 Uhr (Seite 9)

■ Wein auf der Insel vom 3. bis 5. September – Jetzt zum Weincontest anmelden! (Seite 9)



### Amtliches

■ Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorhabenbezogener Bauplan Südöstliche Mühltorstraße (Seite 13)

■ Wöchentliche Leerung der Biotonnen endet am Mittwoch, 17. August (Seite 14)

■ Grund- und Gewerbesteuern werden zum 15. August fällig (Seite 11)

**Letzter  
Früh-  
badetag im  
Freibad:  
Donnerstag,  
25. August**  
(Näheres S. 9)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen am Neckar</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar <b>Jeden ersten Samstag</b> im Monat bietet der <b>Lauffener Bürgermeister</b> in der Regel eine <b>offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)</b> an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. <b>Die nächste Bürgermeistersprechstunde ist am kommenden Samstag, 3. September.</b> Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsseide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004 <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>	
<b>Kindergarten „Städtle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 <b>Kindergarten Fenster</b> , Rieslingstraße 18 Tel. 9006503	<b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 <b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 <b>Teamleitung Schulsozialarbeit:</b> Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 <b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 <b>Volkshochschule</b> , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 <b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
<b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 <b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 <b>Gesamtleitung Hort/Kernzeit:</b> Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 <b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 <b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b> <b>Hölderlinhaus</b> <b>Tel. 0173/8509852</b> hoelderlinhaus@lauffen.de	
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>	
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293 <b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst (nur Strom)</b> Tel. 07131/610-800
<b>Recycling/Abfälle</b>	
<b>Häckselplatz</b> (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>	
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <span style="float: right;"><b>kostenfreie Rufnummer 116117</b></span> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <span style="float: right;"><b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b></span>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 116117</b> <b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch <b>Tel. 1838131</b> <b>Wochenenddienst</b> 13.08.2022: Schwestern Madelaine, Elisabeth, Viola, Magdalena, Susanne, Joanna 14.08.2022: Schwestern Madelaine, Elisabeth, Viola, Magdalena, Susanne, Edith <b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 9858-24</b> Lore Fahrbach	<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
<b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak
<b>Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 13.08.: Rathaus Apotheke Abstatt 07062/64333 14.08.: Burg-Apotheke Beilstein 07062/4350	<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> Zentrale Notrufnummer 01805/843736
<b>Sonstiges</b>	
<b>Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH</b> <b>Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565</b> Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr <a href="http://www.abellio.de">www.abellio.de</a> , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
<b>Herausgeber:</b> Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. <b>Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:</b> Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. <b>Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:</b> Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. <b>Druck und Verlag:</b> Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Anzeigenberatung:</b> Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: <a href="http://www.nussbaum-medien.de">www.nussbaum-medien.de</a> . <b>Zuständig für die Zustellung:</b> G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: <a href="mailto:info@gsvetrieb.de">info@gsvetrieb.de</a> , Abonnement: <a href="http://www.nussbaum-lesen.de">www.nussbaum-lesen.de</a> , Zusteller: <a href="http://www.gsvetrieb.de">www.gsvetrieb.de</a>	



## Baustellenbefahrung des Gemeinderats

### Fahrradtour zu aktuellen Projekten – Teil 1: Radweg Kirchheim (Verkehr)

Radweg nach Kirchheim öffnet im September

Nach dem Ausbau des Neckartalradweges nach Heilbronn im Jahr 2018 und der Verbindung nach Brackenheim im Jahr 2021 entspricht auf den außerörtlichen Strecken nur noch ein Teilabschnitt von ca. 470 m Länge in Richtung Kirchheim an der Gemarkungsgrenze wegen fehlendem Asphalteinbaus und weitere Strecken wegen mangelnder Oberflächenqualität nicht den Qualitätskriterien des Landes für das RadNETZ Baden-Württemberg.

Über ein Sonderprogramm des Bundes (formal ersetzt dieser Weg einen nicht vorhandenen Radweg entlang der B 27) wurde das Projekt im Jahr 2021 durch das Land Baden-Württemberg aufgelegt und wird aktuell vom Stadtbauamt Lauffen umgesetzt. Die Gesamtlänge des Streckenabschnitts umfasst 3,2 km, neu ausgebaut bzw. die Oberfläche erneuert wird dabei auf ca. 2,4 km. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1,3 Mio. Euro, wovon die Stadt Lauffen am Neckar ca. 100.000 Euro zu tragen hat.

Diese Selbstbeteiligung der Stadt wurde akzeptiert, da sich innerhalb des Ausbaus auch der Neubau des Feldweges (ca. 270 m) in Verlängerung der Otto-Konz-Straße zum Freibad befindet. Dort begannen im März auch die Bauarbeiten der damit beauftragten Fa. Gläser, inzwischen ist der weit überwiegende Teil des Radweges bereits befahrbar. Das betrifft nicht nur den Abschnitt von der Otto-Konz-Straße zum Freibad sondern auch die gesamte Streckenlänge in der Weiterführung zum Minigolfplatz. Fertiggestellt ist auch eine Oberflächenerneuerung auf der Gemarkung Kirchheim am Neckar, die seit dem letzten Ausbau des Radweges Lauffen/Kirchheim im Jahr 1995 durch Wurzelaufrüchte schadhaft geworden war.



Startpunkt der Baustellenbefahrung: der Radweg nach Kirchheim (Foto: Schuh)

Der Gemeinderat und die Verwaltung verschafften sich im Rahmen der Baustellentour einen Eindruck von den Arbeiten im „Wäldchen“. Dort ist der Weg mit knapp 2 Metern Breite zu schmal und nicht befestigt. Vorgabe für die Planer war, die Eingriffe in das Ufergehölz zu minimieren, diese Vorgabe wurde eindrucksvoll umgesetzt. Möglich wurde dies durch eine Höherlegung der Fahrbahn um ca. 30 bis 60 cm, mit einher ging auch eine Verbreiterung des Querschnitts, ohne wesentlich in die anstehende Böschung eingreifen zu müssen. Dabei wurde eine Ausbaubreite von 2,75 m angestrebt. Zwischenzeitlich sind die Uferbefestigung und der Mineralbeton weitgehend verbaut, schon jetzt ist festzustellen, dass tatsächlich eine Ausbaubreite von 2,90 m realisiert werden kann. In Anbetracht der starken Nutzung des touristischen Radweges mit über 100.000 Radlern im Jahr ist dies zu begrüßen.



Am Ende des Wäldchen in Richtung Kirchheim entsteht ein Rastplatz mit Tischen und Bänken (Foto: Schuh)

Das auch bei dieser flussnahen Führung des Radweges vorgeschriebene Geländeerneuerung wird anders als beim Radweg in Richtung Heilbronn in einer schlanken Version vorgesehen – dort mussten, man kann dies sinnvoll finden oder nicht, auch die landwirtschaftlichen Fahrzeuge vor einem Absturz in den Fluss geschützt werden. Im Laufe des August werden nun die Gründungsarbeiten, eine kurze Palisadenstrecke entlang der Böschung und der Einbau des Mineralbetons und der Deckschicht abgeschlossen, anschließend folgen die Markierungsarbeiten und der Geländeraufbau. Die Inbetriebnahme kann erst nach dem vollständigen Abschluss der Arbeiten erfolgen und ist für Mitte September eingetaktet. Beeinträchtigungen des Verkehrs sind immer dann unvermeidbar, wenn Baustellen anstehen, um den Verkehr zu beschleunigen. Das gilt auch für die aktuell gestartete Baumaßnahme an der Bundesstraße 27, wo die Stadt Lauffen wieder in Auftragsverwaltung

des Bundes/Landes eine neue **Abbiegespur** in die Stuttgarter Straße baut. Bis zur Weinlese soll die B 27 wieder in beide Richtungen befahrbar sein, der Bauzeitenplan sieht die endgültige Fertigstellung Ende November vor. Die neue Abbiegespur kostet inkl. Baunebenkosten knapp 1 Mio. Euro. Wesentlich teurer wird der Bau von 2 **Aufzügen** am Bahnhof Lauffen. Von der Stadt Lauffen geplant und dem Land Baden-Württemberg sowie dem Landkreis Heilbronn co-finanziert, ist diese aufwändige und von der DB AG umgesetzte Baustelle auf der Zielgeraden – mit der Inbetriebnahme ist im September zu rechnen. Ein respektables Projekt, sogar der Landes-Verkehrsminister hat sich für die Einweihung angekündigt. Er wird eine Baustelle bestaunen, denn im Sommer beginnt auch die **Erneuerung aller Oberflächen** des Bahnhofsdurchgangs (Boden, Treppe, Wände). Das nächste, von der Stadt zu planende aber doch eigentlich in der Zuständigkeit des Bundes/Landes liegende Verkehrsprojekt ist die in der Anhörung befindliche **Querspange B27/Ilfelder Straße**. Hierüber erfolgt ein getrennter Bericht im Lauffener Boten, sie ist auch ein Thema der Einwohnerversammlung am 17.10.2022 in der Alten Kelter im Städtle.

Text: Klaus-Peter Waldenberger (k.p.waldenberger@lauffen.de)

Wie laufen die aktuellen städtischen Baustellen? Jährlich treffen sich Gemeinderat und Amtsleiter an einem Samstagnachmittag zur sommerlichen Baustellenbefahrung mit dem Fahrrad, im Jahr 2022 war aufgrund der Vielzahl der bearbeiteten Projekte eine Auswahl erforderlich, über die der Lauffener Bote in den Sommerferien informieren wird. Die Themen:

**11.08.: Radweg Kirchheim (Verkehr)**

18.08.: Stadtmauer Werderstraße (Denkmalschutz)

25.08.: Kiesstraße 7 (Sanierung Lauffen IV)

01.09.: Drogeriemarkt (Einzelhandelsstandort Brühl)

08.09.: Kindergarten Bismarckstraße (Generationenquartier)

15.09.: Jugendwerkstatt Kies (Bildung und Betreuung)

## Neue Fahrradboxen am Bahnhof

Im Rahmen des Landesgemeindefinanzierungsgesetzes (LGVFG) hat die Stadt Lauffen a.N. 10 neue Fahrradboxen an der Park & Ride Anlage in der Bahnhofstraße aufgestellt. Diese Boxen werden durch Mittel des Landes Baden-Württemberg, zum Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur, gefördert.

Durch die Ausweitung des Angebots zur Fahrradaufbewahrung sollen mehr Bürger die Möglichkeit bekommen, ihre täglichen Wege mit dem Fahrrad und der Bahn besonders umweltfreundlich zu gestalten. Neben den nun entstandenen zusätzlichen 10 Stellplätzen könnte die Stadt das Angebot bei Bedarf an diesem Standort noch erweitern. Bereits seit 2013 gibt es am Bahnhofsgebäude in der Raiffeisenstraße 18 Fahrradboxen für Bahnpendler.



Foto: Frieder Schuh

Für die neuen Boxen gab es bei bereits eine Warteliste, die abgearbeitet wurde. Aktuell sind noch 6 Stellplätze frei. Die monatliche Miete pro Stellplatz beträgt derzeit 5,- €, diese wird ab Januar 2023 auf 8,- € pro Monat angepasst. Interessierte kön-

nen sich im Bürgerbüro (Tel. 07133/2077-0, [bbl@lauffen-a-n.de](mailto:bbl@lauffen-a-n.de)) informieren. Nutzungsberechtigt für die Fahrradboxen sind Bahnpendler die eine aktuelle Monats- oder Jahreskarte der Deutschen Bahn oder eines Verkehrsverbunds haben. ■

## Sparkassen Handwerkspreis 2022/2023 – Die besten Handwerker der Region werden ausgezeichnet

### Kreissparkasse Heilbronn und Handwerkskammer Heilbronn-Franken würdigen besonders leistungsfähige und kundenorientierte Betriebe – Bewerbungen bis 30. September möglich



**Gemeinsam mit der Handwerkskammer Heilbronn-Franken lobt die Kreissparkasse Heilbronn erneut einen Sparkassen Handwerkspreis aus. In drei Wertungskategorien können sich Handwerksbetriebe noch bis zum 30. September bewerben, aber auch Verbraucher können Handwerksbetriebe vorschlagen. Die Heilbronner Stimme ist Medienpartner und vergibt einen crossmedialen Sonderpreis in Höhe von 3.000 Euro.**

Das Handwerk ist der vielfältigste Wirtschaftszweig in Deutschland und mit seinen Leistungen für das alltägliche Leben unverzichtbar. Dennoch steht die Branche angesichts von Fachkräftemangel, bislang nicht für möglich gehaltenen Materialengpässen, massiv gestiegenen Energiepreisen, dem Klimawandel, den Corona-Folgen und dem Ukraine-

Krieg vor gewaltigen Herausforderungen. „Grund genug für uns, einmal mehr den Fokus auf das Rückgrat unserer heimischen Wirtschaft zu legen: Bereits zum fünften Mal wollen wir mit dem Sparkassen Handwerkspreis 2022/2023 besonders leistungsfähige Handwerksbetriebe würdigen“, sagt Marcus Nähser, Firmenkundenvorstand der Kreissparkasse Heilbronn. Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, freut sich über die Neuauflage: „Gerade in diesen Zeiten ist das ein wichtiges Signal der Kreissparkasse Heilbronn, um die Bedeutung des Handwerks zu unterstreichen. Die Betriebe in unserer Region sind wichtige Arbeitgeber und Ausbilder, sind tagtäglich engagiert für ihre Kunden da und halten das Land am Laufen.“

Mit „Innovation/Kreativität“, „Nachhaltigkeit“ und „Existenzgründung/Betriebsübernahme“ wurden drei Wertungskategorien definiert, in denen sich Handwerksbetriebe mit außergewöhnlichen oder originellen Konzepten und Stärken bewerben können. Darüber hinaus sind auch Kunden aufgerufen, Unternehmen mit besonderen Angeboten und Services vorzuschlagen, um so ihre

Kundenzufriedenheit auszudrücken. Teilnehmen können alle Handwerksbetriebe mit Sitz im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Heilbronn, die auch Mitglied der Handwerkskammer Heilbronn-Franken sind. Die Bewerbungen sind ausschließlich online unter [www.sparkassen-handwerkspreis.de](http://www.sparkassen-handwerkspreis.de) möglich. Einsendeschluss ist der 30. September 2022.

„Die für den Preis geeigneten Handwerksbetriebe werden in einer großen Sonderbeilage unseres Medienpartners Heilbronner Stimme ausführlich vorgestellt“, erklärt Marcus Nähser. Alle Leser können dann online für die Betriebe ihrer Wahl eine Stimme abgeben.

Das Ergebnis des Online-Votings fließt in die Endauswahl der Sieger ein, die von einer Jury vorgenommen wird. Ihr gehören Landrat Norbert Heuser sowie Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Uwe Ralf Heer, Chefredakteur der Heilbronner Stimme, Kreishandwerksmeister Ralf Rothenburger und Marcus Nähser, Firmenkundenvorstand der Kreissparkasse Heilbronn an.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen gibt es online unter [www.sparkassen-handwerkspreis.de](http://www.sparkassen-handwerkspreis.de) ■



Foto: David Arzt

## Bürgermeistersprechstunde

Schreiben Sie mir, mailen Sie mir oder rufen Sie mich an!

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am Samstag, 3. September, von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

## Seit Juli ist das Thekenteam des Bürgerbüros endlich wieder vollzählig

Erika Bergmann verstärkt seit Anfang Juli das Thekenteam des Bürgerbüros

Am 1. Juli hat das Thekenteam des Bürgerbüros Verstärkung bekommen: Erika Bergmann hat die Elternzeitvertretung von Larissa Klinker angetreten. Frau Bergmann übernimmt neben den vielfältigen Aufgaben an der Theke zudem die Bearbeitung von Anträgen auf verkehrsrechtliche Anordnungen und wird auch die Bereiche „bühne frei...“-Veranstaltungen sowie die touristischen Themen, etwa im Hinblick auf Stadtführungen, administrativ tatkräftig unterstützen. Erika Bergmann hat langjährige berufliche Erfahrung in den Bereichen Vertrieb, Telesales und Kundenbetreuung gesammelt. Dabei konnte sie sowohl die kundennahe Arbeit im Außendienst als auch die vielseitigen administrativen Aufgaben im Vertriebsinnendienst in verschiedenen Unternehmen und Branchen

kennenlernen. Nun freut sie sich auf ihr neues KollegInnen-Team und darauf ihre Erfahrungen im Bürgerservice einzubringen. „Wissen ist Macht! Neues zu erlernen gehört im Wesentlichen zu meinem Leben dazu“, so Erika Bergmann. Nach langen Jahren im Vertriebsaußendienst konnte sie viele deutsche Städte bereisen und kennenlernen, dabei ist ihr unsere Stadt Lauffen am Neckar besonders ans Herz gewachsen, wo sie seit 2003 auch wohnt.

„Es freut mich besonders meine Wahlheimat und ihre Bürger durch meine neue Aufgabe im Bürgerbüro unterstützen zu dürfen.“ Um die wichtige Phase der Einarbeitung erfolgreich abschließen zu können, ist natürlich der Input von allen KollegInnen enorm wichtig – dafür und für die offene, herzliche Art, mit



Foto: Tina Kormesch

der sie im BBL aufgenommen wurde, ist die neue Mitarbeiterin sehr dankbar. ■

## Die deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Betrugsversuche nehmen wieder zu



Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hatte bereits im Mai darüber informiert, dass Trickbetrüger mit einer neuen Masche versuchen, an das Geld von Bürgerinnen und Bürgern zu gelangen. Durch die Medienberichterstattung kam es für kurze Zeit zu keinen neuen Fällen. In den letzten Tagen meldeten sich jedoch wieder besorgte Versicherte beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger und schilderten erneut den Betrugsversuch: Die Angerufenen wurden allesamt über

ihre private Mobilfunknummer kontaktiert. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dann suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, müsse man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt nochmals eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden in dieser Form nicht. Besondere Vorsicht ist auch geboten,

wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren ([www.polizei-bw.de/internet-wache](http://www.polizei-bw.de/internet-wache)).

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter seiner kostenlosen Servicenummer 0800/100048024 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären.

Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“. Dieser kann heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721/825-23888 oder E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)). ■

## Querspange B 27/Ilfelder Straße

In den Jahren 2020 und 2021 erfolgte einmal mehr eine intensive Abstimmung mit dem Land Baden-Württemberg zur Vermeidung des Dauerstaus auf der B 27/Hohe Straße und der Ilfelder Straße. Als Sofortmaßnahmen wurde eine neue, lange Abbiegespur von der B 27 in die Stuttgarter Straße und eine kurze Abbiegespur von der B 27 in die Ilfelder Straße geprüft. Erstere ist im Bau. Die auf der bisherigen Bushaltestelle geplante Abbiegespur in Richtung Ilfeld hat sich als untauglich erwiesen. Durch die geringe Länge verhindern schon sehr wenige Geradeausfahrer, dass ein Rechtsabbiegen überhaupt möglich wird.

Als nächst liegende Lösung wurde zu Jahresanfang 2022 der Bau eines Kreisverkehrs auf der bestehenden Kreuzung geprüft und durch einen Verkehrsplaner berechnet. Während der Kreisverkehr im Tagesbetrieb auch zukünftig leistungsfähig wäre,

die B 27, den Neckar und die Bahn an die Nordheimer Straße anschließen würde. Die enormen Kosten sowie die Raumwiderstände (Natur- und Landschaftsschutz) lassen eine Realisierung der Vollversion in den kommenden Jahrzehnten nicht erwarten. Was könnte diese, ca. 500 m lange Straßenanbindung leisten?

**1. Vermeidung von Stau auf der B 27/Hohe Straße**

**2. Verringerung von Stau in der Ilfelder Straße**

**3. Vermeidung von Stau in der Stuttgarter Straße/B 27**

Was kann sie, im Unterschied zu der Vollversion Nordtangente nicht leisten?

**1. Verminderung des Durchgangsverkehrs in der Kies-Uferstraße**

Die Stadtverwaltung favorisiert allerdings eine Veränderung im Entwurf, und zwar den Verzicht auf eine direkte Anbindung der La Ferté-Bernard-Straße an die neue Landesstraße L 1105.

Die Ausfahrt aus der La Ferté-Bernard-Straße auf die Ilfelder Straße wäre in diesem Fall nur nach links möglich. Über die bestehende Kreuzung Ilfelder Straße/B 27 würde dann die Anbindung nach Stuttgart/Heilbronn erfolgen, von der B 27 über die neue Querspange die Anbindung nach Ilfeld. Zusätzlich steht für die Anlieger auch die Fahrt über die Mühlthorstraße und die Alte Neckarbrücke zur Verfügung.

Was könnte der Verzicht auf diese Anbindung leisten?

**1. Vermeidung jeglichen Durchgangsverkehrs im Städtle (Mühlthorstraße, La Ferté-Bernard-Straße)**

**2. Vermeidung jeglichen Durchgangsverkehr in der Ilfelder Straße**

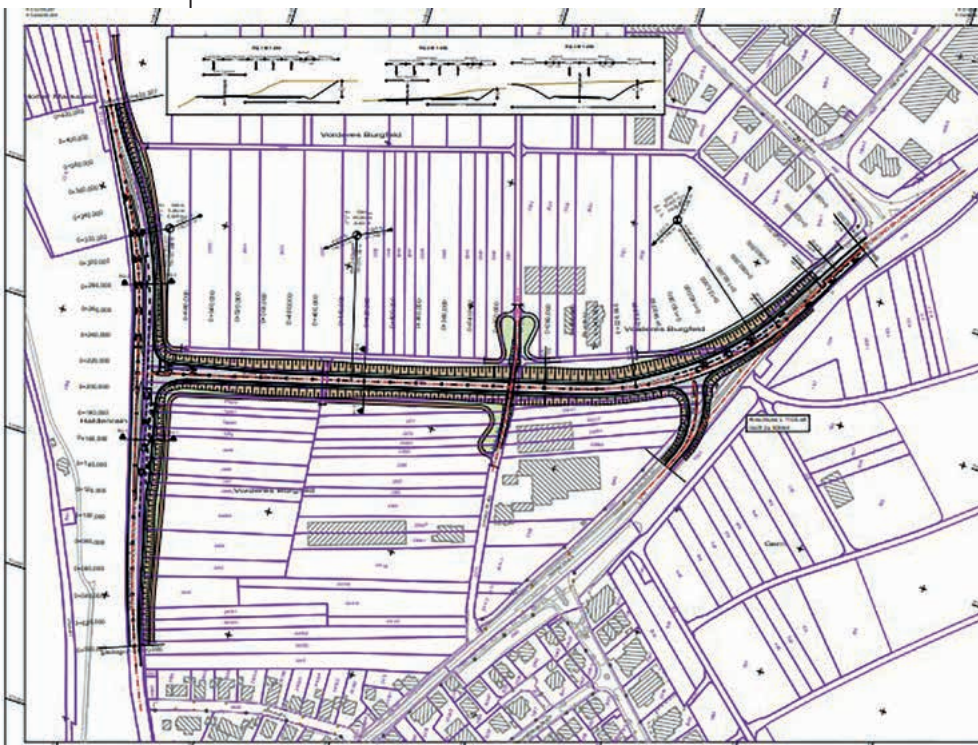
Mit Blick auf die jahrzehntelangen Bemühungen der Stadt Lauffen zur Reduzierung des Durchgangsverkehr im Städtle ist dies ein Mehrwert der Querspange, auf den nicht verzichtet werden sollte und der den kleinen Umweg über die B 27 für die Fahrt der Anlieger in Richtung Ilfeld rechtfertigt.

Zur Querspange selbst: Favorisiert wird eine eingetiefte Straßenführung (bis 4 m unter Geländeneiveau) mit einer Überführung des landwirtschaftlichen Verkehrs ohne direkte Anbindung an die Landesstraße. Auf der B 27 sind im beampelten Kreuzungsbereich eine Spur in Richtung Lauffen und zwei Fahrspuren in Richtung Heilbronn sowie jeweils eine Abbiegespur in Richtung Ilfeld vorgesehen.

Das Straßenbauprojekt steht auch auf der Tagesordnung der Einwohnerversammlung am Montag, den 17. Oktober 2022, 18.00 Uhr im Herzog-Christoph-Saal der Alten Kelter, Heilbronner Straße 39.

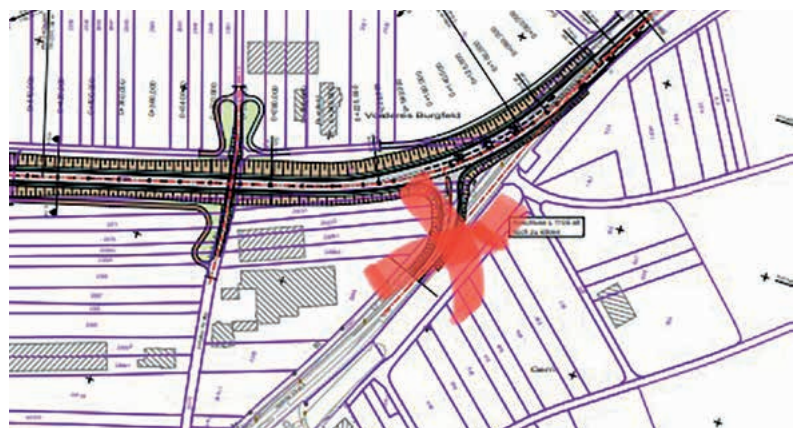
Rückfragen gerne an

[k.p.waldenberger@lauffen.de](mailto:k.p.waldenberger@lauffen.de)



ist in den Berufsverkehrszeiten insbesondere am Abend die Leistungsfähigkeit nicht gegeben. Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den kommenden Jahren mit der Umfahrung der Gemeinde Ilfeld eher mit höherem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Die nun geplante nahe, außerörtliche Querspange von der Ilfelder Straße zur B 27 stellt ein kurzes Stück der im Jahr 2004 durch den Gemeinderat beschlossenen Nordtangente dar, die in der Vollversion kreuzungsfrei über



## 10. Kinderspielstadt Little City ist zu Ende

### 5 Tage voller Spiel, Spaß und Aktion enden mit einem tollen Abschlussfest



Mit Beginn der diesjährigen Sommerferien öffnete am Montag, 1. August die Kinderspielstadt „Little City“ zum zehnten Mal ihre Pforten für 165 neugierige Kinder.

Die neuen Bürger der Kinderspielstadt wurden um 9:00 Uhr an den Toren der Stadt von Sabine Kramer empfangen.

Sofort stürmten sie das Gelände der Hölderlin Werk-/Realschule und der Erich-Kästner-Schule in Richtung „Little City“-Rathaus, wo sie sich zunächst mit ihrem Bürgerausweis angemeldet haben.

Das Prinzip von „Little City“ haben auch die Kleinsten schnell verstanden.

Zuerst können sich die Bürger der Spielstadt beim Arbeitsamt eine Arbeitskarte für einen der verschiedenen Berufe aussuchen. Hier ist vom Handwerker bis zum Stylisten für jeden etwas dabei. Damit auch jedes Kind die Möglichkeit hat, möglichst viele verschiedene Berufe kennenzulernen, werden die Arbeitsstätten mehrmals täglich gewechselt.

Die über 40 verschiedenen Kreativ- und Arbeitsstationen von Little City lassen sich in die Bereiche Verwaltung, Dienstleistung und Produktion untergliedern. Außerdem wurde das Angebot durch zahlreiche Workshops

ergänzt. Unter anderem wurde den Kindern angeboten, gemeinsam mit Axel Jäger Wurst herzustellen oder mit dem Budo Club Lauffen a.N. Kampfsport zu betreiben. Dabei verdienen die Kinder Geld in Form von „Läuffern“, damit können sie dann etwas Selbsthergestelltes kaufen oder sich etwas Schönes leisten, wie zum Beispiel einen leckeren Cocktail an der „Karibik-Bar“, oder eine Kosmetikeinheit im Beauty-Salon.

Wie im richtigen Leben, erhalten die Kinder für ihre erbrachte Arbeit, Geld in Form von „Läuffern“, davon müssen sie beim „Little City“-Finanzamt Steuern entrichten.

Am Ende jeden Tages gab es um 16:30 Uhr noch eine Bürgerversammlung, bei der die am zweiten „Little City“-Tag gewählte Bürgermeisterin Lene Marie Häffner eine kurze Ansprache hielt.

In ihrer Amtszeit als Bürgermeisterin konnte sie ihre Wahlversprechen, wie zum Beispiel die Senkung der Steuern erfolgreich umsetzen.

In der Kinderspielstadt herrscht erwachsenenfreie Zone. Zutritt haben nur die angemeldeten Bürgerinnen und Bürger und die Betreuenden.

Interessierte hatten aber dennoch die Möglichkeit, Einblicke in das Stadtleben zu erhalten. Sie konnten sich im Besuchercafé mit Kaffee und Kuchen aus der „Little City“-Bäckerei verwöhnen lassen oder eine Stadtführung buchen.

Im Tante-Emma-Laden und bei der Außenstelle Rewe konnten die hergestellten Produkte der Kinder erworben werden.

Tatkräftige Unterstützung in den Arbeitsstätten gab es unter anderem von einer Polizeiwache des Reviers Lauffen a.N., dem Deutschen Roten



Fotos: Oxana Schamne



Fotos: Sabine Gibler



Foto: Oxana Schamne

Kreuz Lauffen a.N., sowie zahlreichen ehrenamtlichen BetreuerInnen.

Am Freitagnachmittag übergab Lene Häffner mit dem Schlüssel Herrn Waldenberger wieder die Hoheit über das Little City Gelände.

Auch wenn sich mit Sabine Kramer die letzte Mitbegründerin der Kinderspielstadt aus dem Organisationsteam verabschiedet hat, hoffen viele begeisterte Spielstadtkinder auf eine Fortsetzung von Little City im Jahr 2024.

Text: Alexa Würtz

## Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!

### Samstag, 13. August: Führung im Lauffener „Städtle“



Oberes Schloss

Foto: Ulrich Seidel

**Diese öffentliche Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmiel hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen.**

Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathaushof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Samstag, 13. August, um 15 Uhr der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmiel, Tel. 07133/7722 bzw. torschmiel@t-online.de.

### „Lauffener Sonntagsführung“ am 14. August um 15 Uhr: Die Regiswindiskirche



Regiswindiskirche – Foto: Günter Gaida aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte.

Die Anfänge der Kirche liegen fast 1200 Jahre zurück. Die Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmiel erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau. Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen. Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 14. August startet um 15 Uhr am Eingangsportal der Regiswindiskirche, Kirchbergstr., 74348 Lauffen. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmiel, Tel.: 07133 77 22 bzw. torschmiel@t-online.de.

### Lauffener Stäffelestour am Sonntag, 14. August um 14 Uhr



Foto: Fy

**Kultur- und Weinspaziergang in der alten Lauffener Neckarschlinge mit 4er-Weinprobe, Wasser und schwäbischen Snacks.**

Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Lauffen, Kosten: 15 €/Person.

Info und Anmeldung: Gudrun Link, Tel. 07135/13409 oder info@weinerlebnis-link.de.

### Führung „Gastlichkeit an jedem Eck“ – Ein Spaziergang zum Erinnern und Mitmachen – am Samstag, 20. August um 15 Uhr



Ein Spaziergang durch die vom Heimatverein Lauffen konzipierte Freiluftausstellung „Gastlichkeit an jedem Eck“ beleuchtet die Lauffener Gastwirtschaften im Wandel

der Zeit. Die Ausstellung umfasst 10 Stationen zwischen „Gasthof zur Eisenbahn“ (Bahnhofstr.) über Gastwirtschaften in der Stuttgarter Straße bis hin zur „Sonne“ in der Heilbronner Straße.

Auf diesem Weg wird auf Informationstafeln Wissenswertes, Nostalgisches und Hintergründiges über ausgewählte Gastwirtschaft einst und jetzt vermittelt. Historische Fotos und Werbeanzeigen der Gastwirtschaften runden die Informationen ab. Auf dem Spaziergang kann der Wandel der Gastwirtschaften nahezu hautnah erlebt werden, nämlich

- Gastwirtschaften, die heute noch betrieben werden
- Gastwirtschaften, die nicht mehr betrieben werden, deren Gebäude heute noch vorhanden sind und nun anderweitig genutzt werden
- Gastwirtschaften, deren Gebäude aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr existieren.

Auf diesem Spaziergang ist ausdrücklich gewünscht, dass sich die Gäste mit einbringen, sich an eigene Erlebnisse von damals erinnern und sich mit den anderen Teilnehmenden austauschen. Der rund zweistündige Spaziergang mit Gästeführer Klaus Koch startet am Samstag, 20. August um 15 Uhr vor dem „Gasthaus zur Eisenbahn“, Bahnhofstr. 46, 7438 Lauffen. Die Teilnahmekosten für Erwachsene betragen 3 €/Person. Informationen bei Gästeführer Klaus Koch, Tel. 01522/7784713 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

### Sonntagsführungen: Zwei Führungen durch die Lauffener Grafenburg am Sonntag, 21. August um 15 Uhr und 15.45 Uhr



Im Rahmen der „Lauffener Sonntagsführungen“ finden am 21. August zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg statt. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein



## einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg.

Start ist um 15 Uhr und 15:45 Uhr. Die Führungen dauern ca. 30 Minuten. Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen

Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2,00 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N.

Informationen bei Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag, Tel.: 07133 86 78, g.ebner-schlag@web.de. ■

## Aktuelles aus dem Freibad Ulrichsheide



### Letzter Frühbadetag in dieser Saison: 25.08.2022

Letzter Frühbadetag der diesjährigen Saison ist am Donnerstag, 25. August.

Bis zum Ende der Badesaison gelten dienstags und donnerstags dann auch die Öffnungszeiten von 8:30 Uhr bis 20:30 Uhr.

### Verlängerung der Freibaddauerkarten

Mit der Einführung der Dauerkarten im Scheckkartenformat können die Karten im kommenden Jahr für die nächste Saison verlängert werden. Wir weisen jetzt schon daraufhin und bitten Sie, Ihre Jahreskarten aufzubewahren. Vielen Dank! ■

## Wein auf der Insel findet 2022 wieder statt!

Vom 3. bis 5. September Wein auf der Insel genießen

Nach zweijähriger Coronapause findet das bereits mehrfach vom Weininstitut Württemberg mit der Bestnote als „empfohlenes Württemberger Weinfest“ ausgezeichnete „Wein auf der Insel“ wieder statt.

Endlich kommen wieder leckere Weine und Speisen, begleitet von guter Live-Musik, zusammen und bieten damit das perfekte Spätsommerfest für die letzten warmen Sommertage. Dabei ist die Kulissee auf der Rathausinsel mit Blick auf den Neckar einzigartig und sucht seinesgleichen. Neben der Lauffener Weingärtner eG mit ihren Jungwinzern bieten auch fünf private Weingüter an den drei Tagen ihre besten Weine an. Dieses Jahr wieder dabei sind die Weingüter Eberbach-Schäfer, Hirschmüller, Schaaf und Seybold, sowie die Lauffener Jungwinzer „vinitiative“. Das Weingut Hirth ist neu dazugekommen. Auch im diesen Jahr serviert die Brennerei Schiefer wieder ihren Lauffener Gin. Für Alkoholfreies sorgt wie gewohnt die Familie Schmälzle.

Auch für andere Gaumenfreuden ist gesorgt. Drei Lauffener Gastronomen haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Besucher mit ihren Speisen kuli-

narisch zu verwöhnen. Darunter zählen das Restaurant Lika Bürgerstube, das China-Restaurant Hongkong und Fisch Seybold.

Eröffnet wird das Weinfest durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und der württembergischen Weinkönigin Tamara Elbl. Ab 19 Uhr geht es dann auch schon los mit der Band „The Uptown Band“. Die drei Jungs faszinieren ihre Zuhörer mit feinstem Akustiksound voller Emotion und Leidenschaft. Grooviger Gesang, getragen von Cajon und Gitarre, macht die Band einfach einzigartig.

Am Sonntag stehen die Weingüter Eberbach-Schäfer, Hirschmüller, Schaaf, Hirth, Seybold und die Lauffener Weingärtner eG mit ihren Jungwinzern von der „vinitiative“ ab 11 Uhr bereit, um die Besucher aufs Neue mit ihren edlen Tropfen zu verwöhnen. Für Kaffee und Kuchen sorgt das Café „Lichtburg“ im Burggarten. Traditionell beginnt um 15 Uhr dann der Weincontest, bei dem die teilnehmenden Teams ihren Weinverstand bei dem Weinquiz unter Beweis stellen müssen. Moderiert wird der Contest von Karl-Ernst Schmitt und der württembergischen Weinkönigin Tamara Elbl. Ab 18 Uhr sorgt dann das

## Märchen für Erwachsene im Burgturm

Dienstag, 16. August, 19.30 Uhr: Märchen von Afrika



Heide Böhner und die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Dienstag 16. August, um 19.30 Uhr. Thema sind Märchen von Afrika. Bei schönem Wetter findet die Märchenstunde im Garten statt.

Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■

LECKER  
BISSEN  
LAUFFEN  
NECKAR

# Wein auf der Insel



3. bis 5. Sept.

Rathausburg Lauffen a.N.

Sa. und Mo. ab 17 Uhr, So. ab 11 Uhr

„Sigfried Libl Trio“ für musikalische Unterhaltung. Das Trio unterhält das Publikum mit gutem alten Jazz.

Der Inselmontag und damit auch der letzte Tag, beginnt um 17 Uhr. Die Verkostung der angebotenen Spezialitäten wird ab 18 Uhr von „Mike Janipka“ begleitet. Er bietet Unterhaltung sowohl für Jung als auch für Alt. ■

## Streuobstbörse für den Landkreis Heilbronn



Sie haben eine Streuobstwiese, aber keine Zeit diese zu bewirtschaften oder Sie brauchen Hilfe bei der Pflege oder Ernte der Obstbäume?

Sie möchten gerne Streuobst ernten, haben jedoch kein Grundstück? Dann nutzen Sie für Ihr Angebot oder Ihre Suche die kostenlose Streuobstbörse des Landschaftserhaltungsverbandes unter der Internetadresse: [www.landkreis-heilbronn.de/streuobstboerse](http://www.landkreis-heilbronn.de/streuobstboerse)

## Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen Besuch in „Little City“

Die Kirche von „Little City“ lud zu einem Besuch ein! Ganz gespannt folgten ein paar Damen der Tagespflege mit Andrea Täschner dieser Einladung. So ein Ausflug in die Kinderspielstadt macht neugierig! Im Besuchercafé gab es zur Begrüßung ein erfrischendes Getränk und schon standen die Stadtführerin Michele und Johannes bereit, der uns auf Stolperfallen hinwies. „Hämmern, basteln, schneiden, backen ... was für ein quirliges Treiben dort herrscht!“ Die betagten Seniorinnen kamen aus dem Staunen nicht heraus.

Überall wurden wir freundlich begrüßt und, dank Michele, alles genau erklärt. Aber dass hier auch Steuern gezahlt werden müssen?! Wie im richtigen Leben halt! Als Abschiedsgruß von den BürgerInnen von „Little City“ gab es dann noch einen offenen Apfelkuchen für die gesamten Gäste der Tagespflege. Was für ein tolles Mitbringsel. Der Kuchen war einfach Spitze! Little City auch! Allen Schaffern groß und klein ein herzliches Dankeschön.

**Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege**

## Fotokalender 2023 im Bürgerbüro erhältlich

Die besten Monatsbilder aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021



Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt.

Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Abstimmung dann das Foto des Jahres 2021 wählen. Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2023 mit ganz besonderen Sichtweisen auf Lauffen a.N. herausgekommen.

Sie können ihn für 10 Euro im Bürgerbüro (BBL) am Bahnhof erwerben.

## Weincontest – jetzt Mitstreiter suchen und anmelden!

Wein auf der Insel 2022 vom Samstag, 3. September bis Montag, 5. September 2022!

**Wein auf der Insel**  
LECKER BISSEN LAUFFEN NECKAR

Participating wineries and restaurants include: EBERBACH-SCHAFER, Lichtenburg, HIRSCHMÜLLER, LAUFFENER, China Restaurant Hong Kong, REINHOLD SEYBOLD, FISCH-SEYBOLD, Weinstube LAUFFENER, LIKA, Schiefer, HIRTH, Weinhaus Schauf, VIN ITI ATIVE, and a logo for 'Wein auf der Insel'.

3. bis 5. September | Sa & Mo ab 17 Uhr, So ab 11 Uhr | Rathausburg Lauffen

**schmack, ohne das Etikett gesehen zu haben, ob Sie einen Schwarzriesling oder einen Spätburgunder im Glas haben? Dann haben Sie mit Ihrem Team die Chance Ihr Können zu testen.**

Herr Karl-Ernst Schmitt sowie die amtierende Württembergische Weinkönigin Tamara Elbl liefern in den Pausen kurze literarische Texte zum Thema „Wein und Literatur“. Die teilnehmenden Mannschaften kommen in den Genuss der mehrstöckigen Weinprobe und gewinnen in jedem Fall einen schönen Preis. Interessierte Zuschauer sind eingeladen mit zu probieren und mit zu raten. Beim Publikumsquiz können die Besucher

ihr Weinwissen unter Beweis stellen. Der größte Weinkenner gewinnt ebenfalls einen Preis.

Sie möchten den Vorjahressieger sowie die weiteren Teams auf der Bühne herausfordern?

**Dann melden Sie sich mit Ihrem Team, bestehend aus vier bis fünf Personen, gerne auch Frauenteams, unter Tel. 07133/106-18 bzw. [giblers@lauffen-a-n.de](mailto:giblers@lauffen-a-n.de) für den Contest an.**

**Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist am Montag, 22. August. Bitte beachten Sie: es können maximal fünf Teams teilnehmen – wer zuerst kommt, ist dabei!**

Sie sind ein Weinkenner und wollen Ihr Wissen und Ihre Geschmacksnerven unter Beweis stellen? Sie erkennen am Ge-

Artikel für den redaktionellen Teil nur an [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Das Regierungspräsidium Stuttgart informiert:

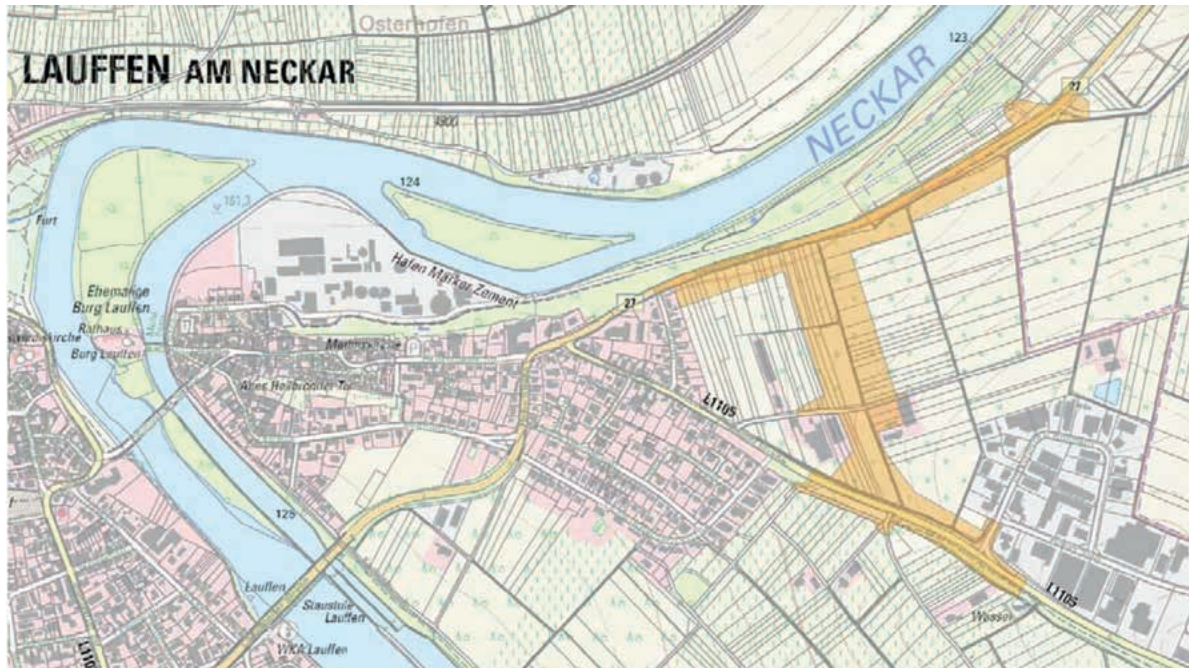
#### Vermessungsarbeiten für die geplante Verlegung Knotenpunkt B27/L1105 bei Lauffen

Für die Erstellung der Planung für die geplante Verlegung des Knotenpunktes B27/L1105 bei Lauffen a.N. sind Vermessungsarbeiten notwendig. Dafür wird das Regierungspräsidium Stuttgart auf der Gemarkung Lauffen tätig werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich in der Zeit vom

17. August bis 30. September durchgeführt. Dabei werden Teile der oben markierten Flurstücke betreten. Soweit es sich um verpachtete oder vermietete Grundstücke handelt, sind die Pächter bzw. Mieter entsprechend zu unterrichten.

Das Regierungspräsidium bittet die betroffenen Grundstückseigentümer und Pächter um Verständnis.

Regierungspräsidium Stuttgart  
Außenstelle Heilbronn  
Referat 47.1 – Baureferat Nord  
Telefon 07131/64-37301



Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl.de, Az.: 2851.9-1/19,  
Geofachdaten © Landesverwaltung Baden-Württemberg

### Müllmarken und Banderolen

**Bitte beachten Sie, dass von Montag, 15. August bis einschl. Samstag, 27. August, keine Müllmarken und Banderolen in Lauffen a.N. vor Ort erhältlich sind.**

Die Buchhandlung Grünzweig hat in dieser Zeit Betriebsferien. Bitte besorgen Sie sich dort rechtzeitig vorher Marken oder Banderolen, Säcke u. ä. Ansonsten können Sie diese auch online unter <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de> bestellen.

### Gehwegreinigung auch im Sommer

Nicht nur im Winter, sondern auch im Sommer ist der Gehweg zu reinigen. Diese Reinigungspflicht erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Häufigkeit der Reinigung bestimmt sich dabei nach den

„Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung“, d. h. nach dem jeweiligen Bedarf. Übrigens – falls keine Gehwege vorhanden sind, muss eine entsprechende Fläche am Rand der Fahrbahn in einer Breite von 1,20 m gereinigt werden. Tragen auch Sie durch eine regelmäßige Reinigung zu einem schönen Stadtbild bei.

### Grund- und Gewerbesteuer werden zum 15.08.2022 fällig

Das städtische Steueramt teilt mit, dass zum **15.08.2022** die Grundsteuerraten und Gewerbesteuervorauszahlungsraten für das **3. Quartal 2022** fällig werden.

Die Höhe der Rate ist aus Ihren letzten Grund- oder Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, welche am SEPA-Lastschriftverfahren

teilnehmen, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin abgebucht. Die übrigen Zahlungspflichtigen werden um termingerechte Bezahlung gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge festgesetzt werden müssen und bei einer Mahnung Mahngebühren fällig werden. Damit der Zahlungseingang korrekt verbucht werden kann, bitten wir **unbedingt** um Angabe des **Buchungszeichens** bzw. der **Mandatsreferenz** zum betreffenden Betrag.

#### Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren

Steuern und Abgaben können Sie einfach und bequem durch die Teilnahme am SEPA-Basislastschriftverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Bankkonto eingezogen. Ein solches Abbuchungsverfahren kann jederzeit widerrufen werden. Wenn Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen möchten, steht Ihnen das **Formular** für wiederkehrende Zahlungen auf

der städtischen Homepage zum Ausdrucken zur Verfügung. Wir senden Ihnen auch gerne ein Formular der SEPA-Lastschrift zu. Bitte lassen Sie uns das SEPA-Basislastschriftformular **unterschrieben im Original** zukommen. Zahlungen können auf folgende Konten der Stadtkasse Lauffen a.N. vorgenommen werden:

Kreissparkasse Heilbronn  
(BLZ 620 500 00) 6860079  
IBAN: DE10 6205 0000 0006 8600 79  
BIC: HEISDE66XXX

Volksbank im Unterland  
(BLZ 620 632 63) 70007004  
IBAN: DE58 6206 3263 0070 0070 04  
BIC: GENODES1VLS

## Haushaltssatzung des Wasserverbands Zaber für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am **04.07.2022** die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2022** beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im <b>Ergebnishaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	440.700
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-440.700
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
<b>1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0
2. im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	232.700
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-232.700
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	68.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-68.000
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 80.000 EUR

### § 5 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage wird festgesetzt auf 120.000 EUR

### § 6 Abschreibungsumlage

Die Abschreibungsumlage wird festgesetzt auf 0 EUR

### § 7 Investitionsumlage

Die Investitionsumlage wird festgesetzt auf 35.000 EUR

### Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan in der Zeit von Montag, 15. August 2022, bis Dienstag, 23. August 2022 (nicht an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen), je einschließlich, im Rathaus von Zaberfeld, Zimmer 2, während der üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Heilbronn am 1. August 2022 bestätigt. Zaberfeld, 3. August 2022

## Baustart Abbiegespur an der B27 am südlichen Ortseingang am 15. August

### Ab Ende August Verkehrsbehinderungen auf der Bundesstraße

Zur Entlastung des Knotens und zur Verbesserung des Verkehrsflusses baut die Stadt Lauffen für das Land Baden-Württemberg und den Bund eine ca. 130 m lange Abbiegespur für den Verkehr aus Richtung Heilbronn am südlichen Ortseingang an der B27 gegenüber der Aral-Tankstelle. Durch die Abbiegespur soll der häufig auftretende Rückstau in diesem Bereich in Richtung Innenstadt/Zabergäu zukünftig deutlich reduziert werden. Die aufwendige Baumaßnahme, in deren Zuge auch eine Lärmschutzwand errichtet wird, dauert bis

Jahresende und wird in mehreren Bauphasen abgewickelt. Um die Verkehrsbehinderungen im vertraglichen Rahmen zu halten, soll der Zweirichtungsverkehr auf der B27 größtenteils aufrecht erhalten werden. In zwei Bauphasen Ende August sowie Ende November muss jedoch die Fahrtrichtung Kirchheim auf der B27 für jeweils ca. 2 Wochen gesperrt werden. In dieser Zeit wird der aus Heilbronn kommende Verkehr bereits frühzeitig über Klingenberg und Nordheim umgeleitet. Der ausfahrende Verkehr aus Lauffen in die B27 wird in dieser Zeit, ampeltechnisch bedingt, über den Hölderlinkreis Richtung Nordheim/Klingenberg umgeleitet. Ab Anfang September (Weinlese) ist die B27 wieder in beiden Fahrtrichtungen offen. Entsprechend werden zur Verkehrsleitung Schilder zur weiträumigen Umfahrung aufgestellt, bzw. Rotkreuzungen auf den Schildern angebracht bei Aufhebung der Sperrung.

Der Fußgängerverkehr über die B27 Kreuzung, soll ebenfalls von Mitte August bis Anfang September über die Neckarstraße umgeleitet werden. Es wird falls notwendig über nachzubessernde Zeitabläufe berichtet. Für die während der Bauzeit eintretenden Verkehrsbehinderungen wird bereits jetzt um Verständnis gebeten.

## Öffentliche Bekanntmachung

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 und § 30 Abs. 2 BauGB und Örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 LBO „Südöstliche Mühltorstraße“. Zur Anwendung kommt das beschleunigte Verfahren als Bebauungsplan mit Einbeziehung von Außengebietsflächen gem. § 13b BauGB.**

### Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Lauffen am Neckar hat am 13.07.2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 12 BauGB und die örtlichen Bauvorschriften „Südöstliche Mühltorstraße“ in Verbindung mit § 13b BauGB aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich ist im Lageplan mit einer gestrichelten schwarzen Linie dargestellt und umfasst das Flurstück 329.

Weiter hat der Gemeinderat am 13.07.2022 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans gebilligt und

beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB



### Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden der Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften in der Zeit vom 22.08.2022 bis 16.09.2022 im Rathaus der Stadt Lauffen a.N., (Rathausturm, Zugang über das Stadtbauamt) zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo.–Do., 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Fr. 8–12 Uhr) öffentlich ausgelegt. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden zudem auf der Homepage der Stadt Lauffen a.N. (<https://www.lauffen.de> -> Wohnen und Arbeiten -> Bauen und Sanieren -> aktuelle Bebauungsplanverfahren) eingestellt. Während des oben genannten Zeitraums können die Unterlagen von der Öffentlichkeit (hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche) eingesehen werden. Während der Auslegung besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich, elektronisch oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung (Stadtbauamt) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der

durchzuführen:

Maßgeblich ist der Abgrenzungsbereich vom 20.06.2022:

Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Lauffen am Neckar, 11.08.2022  
gez. Waldenberger  
Bürgermeister

## Das Landratsamt informiert:



### Hohe Waldbrandgefahr im Landkreis Heilbronn

**Kreisforstamt sperrt Feuerstellen im Wald**

**Aufgrund der anhaltenden hohen Temperaturen und der daraus folgenden Trockenheit besteht im Landkreis Heilbronn aktuell eine sehr hohe Waldbrandgefahr.**

**Das Kreisforstamt Heilbronn hat daher eine Polizeiverordnung erlassen, die offenes Feuer im Abstand von weniger als 100 Meter zum Wald verbietet. Das Verbot gilt insbesondere für Feuerstellen und Grillplätze und gilt seit Freitag, den 5. August 2022.**

Die Polizeiverordnung greift, wenn der Deutsche Wetterdienst (DWD) für die Wetterstation Obersulm die Waldbrandgefahrstufe 4 oder höher feststellt. Die Waldbrandgefahren-

stufe der Station Obersulm ist unter: [https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx\\_tab\\_all\\_BW.html](https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx_tab_all_BW.html) abrufbar.

Die Einhaltung dieser Sperrung wird auch am Wochenende kontrolliert und Verstöße geahndet.

Die Polizeiverordnung ist unter [www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen](http://www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen) abrufbar.

### **Unterstützung des Ländlichen Raums: Entwicklungsprogramm ELR für 2023 gestartet**

**Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Das ELR hat sich in den vergangenen Jahren als eines der wichtigsten Strukturförderprogramme für den ländlichen Raum bewährt. Im Programmjahr 2023 liegt der Schwerpunkt der Förderung insbesondere auf den Themen Innenentwicklung, Wohnen und Grundversorgung sowie der damit verbundenen Bürgerbeteiligung. Diese Projekte werden in der Regel höher priorisiert.**

Im Bereich Wohnen stehen Umnutzungen leer stehender Gebäude zu Wohnraum, Aufstockungen, umfassende Modernisierungen und die Schließung von Baulücken im Ortskern zur Nachverdichtung im Fokus. Wie bereits in den Vorjahren werden für diesen Bereich voraussichtlich etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neben der Förderung für die Schaffung von eigengenutztem Wohnraum können auch Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Bestandsobjekten berücksichtigt werden.

Bei der Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung geht es zum Beispiel um den Erhalt von Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien, lokalen Handwerkern, Ärzten und Physiotherapeuten. Auch Dorfgaststätten können wie in den vergangenen Jahren als Ort für die Versorgung und als wichtiger gesellschaftlicher Treffpunkt für einen lebendigen Ortskern gefördert werden.

Im Bereich Arbeiten können Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen Zuwendungen erhalten. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen

in Multifunktionszentren. Gefördert wird vorrangig die „Entflechtung störender Gemengelage“ wie etwa die Verlagerung von emissionsstarken Betrieben aus dem Ortskern ins nahegelegene Gewerbegebiet.

Neubauprojekte sind in diesem Förderschwerpunkt nur noch dann förderfähig, wenn die Trägerkonstruktion aus einem CO<sub>2</sub>-speichernden Material errichtet wird. Weiterhin kann der bewährte Förderzuschlag für ELR-Projekte, die überwiegend ressourcenschonende, CO<sub>2</sub>-bindende Baustoffe wie etwa Holz einsetzen, beantragt werden. Für die Priorisierung der Anträge sind die Projektqualität, die Vollständigkeit der Unterlagen, die zügige Umsetzung der Maßnahmen und daraus folgend ein rascher Mittelabruf entscheidend. Auskünfte zu den Fördervoraussetzungen, zur Antragstellung und zur Einreichungsfrist der Anträge sind bei den Bürgermeisterämtern erhältlich. Antragsvordrucke und weitere Informationen können unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung> abgerufen werden.

## **Biomüllabfuhr**

Die wöchentliche Leerung der Biotonne endet mit Mittwoch, 17. August. Dann folgt die Leerung wieder im 14-tägigen Wechsel, so dass die nächste Leerung am 31. August stattfindet.

## **STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**

**vom 02.08.2022 bis 08.08.2022**

### **Auswärtsgeburten:**

Liah Ohsam, Eltern: Christina und Werner Ohsam, Lauffen am Neckar, Charlottenstraße 160

### **Eheschließungen:**

Lydia Katharin Schäffer und Benedikt Seyb, Lauffen am Neckar, Mühltorstraße 33

Alissa Heilemann und Benjamin Dörr, Lauffen am Neckar, Ruländerweg 26

### **Sterbefälle:**

Erika Uta Schlottke, Lauffen am Neckar, Lange Straße 13

Frieda Alt, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

## **ALTERSJUBILARE**

**vom 12.08.2022 bis 18.08.2022**

13.08.1930 Anni Zini, Kellereigasse 5, 92 Jahre

13.08.1941 Rolf Bauer, Bismarckstraße 43, 81 Jahre

13.08.1947 Brigitte Gabriele Morhardt, Bahnhofstraße 88, 75 Jahre

14.08.1952 Uta Rose Bohnacker, Burgunderweg 25, 70 Jahre

16.08.1940 Franz Urban, Neckarstraße 17, 82 Jahre

17.08.1934 Erna Steiner, Klosterhof 3, 88 Jahre

17.08.1939 Vladimir Jurcevic, Reisweg 51, 83 Jahre

17.08.1950 Concetta Aigner, Goethestraße 16, 72 Jahre

18.08.1936 Ecaterina Kremer, Stuttgarter Straße 57, 86 Jahre

18.08.1943 Ursula Rose Knecht, Bahnhofstraße 29, 79 Jahre